

## InLiNa Infos zur Seelennahrung

Die folgenden Inhalte sind auf Wunsch unserer Seminarteilnehmer entstanden. Denn nach jedem einzelnen Seelennahrungsprozess gibt es immer wieder Fragen, Krisen, Zweifel und Gesprächsbedarf, den wir nicht immer abdecken können. Daher habe ich mich entschlossen einfach zukünftig, wenn ich wieder einmal Frage aus den Emails beantworte, diese hier einzutragen. So hat alles für mich Sinn, wenn es unserer Alleinheit und somit uns allen dient. Ich möchte an dieser Stelle nochmals empfehlen, den Seelennahrungsprozess Lichtnahrung in 3 Tagen in einem unserer anderen MehrtagesSeminare als erstes Mal selber zu erfahren, da gerade hier die Grundlagen erst verstanden werden können, auf vielen Ebenen und auch erst nach diesem SeelennahrungsSeminar meine Aussagen hier besser verstanden werden können. Auch möchte ich Erfahrungen hier sammeln, die anderen wieder weiterhelfen können in diesem Dschungel unseres Organismus:-)

### 1. häufigste Frage:

Warum habe ich noch Hunger selbst nach 21 Tagen, auch bei mehr oder weniger Tagen....

Antwort:

Es ist sehr individuell wie lange Du "Hunger" (Mangelmeldungen im Solarplexus) hast. Manche haben gar keinen Hunger, andere unaufhörlich...bei vielen jedoch hört der Hunger nach 21 Tagen genau auf....

Außerdem ist es vor allem Energiemangel. der sich jetzt aus dem Astralkörper zeigt. Und es sind schon die tieferen Ebenen des 5.D. Körpers die es jetzt aufzufüllen gilt. Es ist quasi bei allen so am Anfang und auch während dem Prozess...

Wenn wir zu bestimmten Zeiten (0.-7.Lebensjahr z.B.) in unserem Leben emotionalen Hunger oder Ängste/Blockaden hatten, dann ist diese Phase im Astralkörper gespeichert. Das ist so wie ich es im Seminar erklärt habe zyklisch in den Chakren gespeichert, also wie auf einer CD.

Solange Du isst verweilst Du nicht im Emotional/Astralkörper und sobald man in den Zyklen aufhört und in den Astralkörper geht, zeigen

sich die eigentlichen emotionalen Schäden. Indem man im Solarplexus eine Art Hunger fühlt, diesen gibt es aber nicht und gab es nie...es ist nur unser Mental und unserer Programmierung es zu glauben! Du siehst es daran, dass Dir das Essen nicht gut tut und es ist eigentlich nur notwendig Dich JETZT erst recht glücklich zu machen, Dich erfüllt zu fühlen und Dich eben innerlich zu heilen...

Nun das ist immer der schwerste Punkt beim Seelennahrungsprozess und den Meisten empfehle ich sich das Glücksgefühl über Lebensmittel zu geben, aber es bekommt eben vielen auch nicht mehr...Du kommst jetzt an einen Punkt an dem Du eh emotional weit gekommen bist und es nicht mehr zurück geht! Du musst Dich jetzt quasi unbewusst mit alten Themen der emotionalen Leere auseinandersetzen. Die körperliche Schwäche ist also auf die Leere im 5.D. Körper/Astralkörper /Emotionalkörper zurückzuführen (0.-7.Lebensjahr z.B.)

Nun kannst Du eigentlich wieder naschen, da es am Prozess jetzt nichts mehr zu stoppen gibt. Daher ist es oft leichter mit Essen, denn hierüber haben wir Glücksgefühle abgespeichert und es gelernt aus diesen wieder Glückseligkeit zu beziehen wie von einem Programm...da ist es eben sinnvoll den Mental zu haben...

Jetzt heißt es eben das Leben zu ändern zu 99% neu durchzustarten und die seelische Erfüllung und emotionale Befreiung zu leben...wie eben bei einem Dauerverliebtheitszustand in das Leben! Und dann kommt das Nachlassen oder das Essbedürfnis von allein. Bzw, kann es bis zu dem Zeitpunkt durchaus zu Fressattacken kommen, da ja wir eben eine Menge Emotionen nachholen müssen...aber eher wird es den Meisten schlecht gehen nach dem Essen...

Diesen Prozess muss jeder in seiner Geschwindigkeit und mit seinem Weg gehen!. Der eine kann auf Nahrung verzichten, weil er sich physisch erfüllt hat...sein Leben meistert und auch die Erfüllung in der Berufung, Familie , Partnerschaft etc.. gefunden hat..der andere tanzt irgendwo dazwischen herum. Alle Wege führen nach Rom, denn die Nahrungsmittelunverträglichkeit wird Stück für Stück stärker, je mehr Du Dich mit emotional erfüllenden Entscheidungen umgibst. Daher geht es auch nur so weiter, also Du kannst bald auf mehr Nahrungsmittel verzichten, sobald Du wieder in Deinem Leben den nächsten Schritt gemacht hast, den Du weißt, den Du gehen musst von Innen heraus! Und bald wirst Du von Innen heraus nur noch Brot, dann nur noch Nudeln, dann nur noch Getreidemilch oder Kekse vertragen...etc...oder Brause,

Zuckerwatte etc... eben das womit Du noch was emotional verbindest und bald dann magst Du nichts mehr und es schmeckt Dir nichts mehr...aber bis dahin wirst Du viele neue Entscheidungen und Veränderungen in Deinem Leben gesetzt haben...alles passiert parallel und oft vergehen einige Jahre und LiNa/Seelennahrung folgt von allein! So wie bei Thimy jetzt nach bald 13 Jahren....Heute spielt er wieder Gitarre oder Flöte von allein und erfüllt sich mit den Kindern auf eigenen Wunsch und lebt in den Tag wie es ihm gefällt! Vieles musste weichen, vieles Neues kam und auch Verzicht mit etwas Disziplin...das ist das Geheimrezept.....zwischendurch gab es auch Jahre Depressionen....alles war dabei...bis man in der Mitte ankommt...und jeder Tag ist ein Gewinn!

Mit anderen Worten muss der Emotionalkörper das ersetzen und erfüllen, was vorher der EGO/Mental getan hat...und dazu müssen wir uns kennenlernen, mit uns SELBST verbinden und die 3.D loslassen....das gesamte GesellschaftsSein...Im Seelennahrungsprozess ändert sich das ganze Wesen und der Charakter einfach der ganze Mensch...physisch wie auch geistig, ohne etwas wirklich zu vermissen...sondern jeden Tag neu zu erleben und ja wieder zu LEBEN!!! So wie wir es wirklich wollten....vor allem jedoch mit Einklang und Harmonie der Gefühlswelt und somit SEELE!!!

2. häufigste Frage:

Was kann ich genau essen nach dem Prozess, kannst Du mir nochmal die NoGoListe erklären:

Antwort:

Nein, diese gibt es nur beim Seminar...aber für alle anderen eine einfache Antwort und Empfehlung. Iss das, wonach Du wirklich Lust und Laune hast! Und zwar so oft, bis DU es nicht mehr sehen kannst! Am besten 7 Tage lang Nougattorte, Eis oder eben Zuckerwatte.....und dann hast Du das emotionale Programm, welches Du damit verbunden hast, aufgelöst und kommst zum nächsten Programm...weiter gehts...bis es nichts mehr gibt, was die Lebensmittel Dir emotional geben...das kann Jahre dauern!! Im Großen und Ganzen solltest Du 100% vegan, alkoholfrei, Nikotin, koffeinfrei & teefrei, salzfrei und rohstofffrei sein.. Dich ernähren wie Kinder es lieben...denn meiner Erfahrung nach

kommt es nicht darauf an, was Du isst...es gibt nichts GESUNDES oder Ungesundes...(nachweislich existiert Materie nicht z.B. laut Dr,Prof, Burghardt Heim) Es zählt nur das BEWUSSTSEIN mit dem Du isst!!! Redest Du Dir ein, das es nicht gut ist und dick macht, wird es das tun!! Wenn Du allerdings isst, solltest Du essen....wenn Du läufst solltest Du laufen und wenn Du denkst, dann denke.....tue nur eine Sache...und das bewusst! Dann kommst Du wieder leichter auf den Weg zu Dir und Deiner Wahrheit!

### 3. häufigste Frage:

Welche Lebensmittel kann ich nach dem Lichtnahrungsprozess noch essen bzw. meiner Familie, die den Prozess noch nicht gemacht hat anbieten? Generell, was ist noch wirklich gesund?

Antwort:

Es gibt keine gesunden und "Lebens"mittel schon gar nicht! Alles ist nur ein Programm, welches Wirkung zeigen soll und uns unter-halten soll. Ja und einfach alles ist "Gift" für Deinen Lichtkörper, es kommt nur auf die Mischung des "Giftes" an und ob der Körper sich adaptieren kann. Es kommt zum einen auf das Bewusstsein an mit dem Du isst und zum anderen wer es noch ist,..also die Gruppe der Gläubigen dahinter. Essen verbindet mit 3.D.Matrixprogrammen und allen Mitessern. Isst Du Rohkost, weil Du es gesund glaubst verbindest Du Dich mit ihnen und gehst die gleiche Entwicklung unbewusst mit. Isst Du Nudeln verbindest Du Dich mit Kindern, gehst in Deine Kindheit zurück und kannst sie vielleicht endlich leben...etc...

Es gibt keine gesunden oder ungesunden Lebensmittel, nur Programme denen sie dienen..auch die Essenszeiten sind zu beachten. Und Dein Glaube dabei...woran Du glaubst und überzeugst bist...„das zeigt Wirkung! Alles in allem ist es also Magie...

Wir empfehlen den Weg zur Kindheit zurück und einfache Grundnahrungsmittel, salzfrei und ungewürzt konsumieren. BABYNAHRUNG und was KleinKinder LIEBEN eben...Essen was Dich glücklich macht, ohne Tiere dabei zu töten, oder Chemikalien einzuarbeiten...also Nudeln, Pizza, Pommes (Sonnenblumenöl), Reis,

Kartoffelbrei mit Tomatensauce (kein Ketchup, Soße mit Tomatensoße mit Zucker und Mehlschwitze)..kleiner Tip,..Zucker ist Geschmacksverstärker und bevor die Nudeln nach gar nichts schmecken, weil ohne Salz, machst Du Zucker an das Wasser auch an den Reis, Brot, etc. und schon schmeckt es wieder. Pommes ohne Salz und ansonsten kommst Du gut mit Fladenbrot, Toast oder Matzen, Knäcke Brot etc...Maiswaffeln über den Tag....

Was Du meiden solltest:

100% tierische Produkte alle, Rohkost (außer Bananen + Avocados), Alkohol, Drogen Kaffee, Schokolade, Gewürze, heiße Speisen (Suppen), Nüsse jegl. Art, Kokosfett, Fett jeder Art weil ungebunden

Einfach wie ein Baby essen kleine Häppchen, Naschen ist erlaubt...und dem Körper Zeit geben alle Bakteriengruppen umzustellen....dann geht es Deinem Darm auch gut dabei...es dauert ca. 3-6 Monate...erst dann sind die tierischen Eiweiße raus und alle Allergene auch.Viel IWES Wasser trinken---5-7 Liter tgl...anfangs zur Umstellung....und darin baden.... :-) Kopf unter!!!

Erfahrungen von Teilnehmern, die wirklich wichtig sind zum weitergeben..:

Februar 2018:

"Ich möchte dir meine Erfahrungen mit Parasiten erzählen, die du vielleicht verwenden kannst. Ich bin nach wie vor ein Fan der Lichtnahrung, habe mehrmals über max. 14 Tage nichts gegessen, bin aber dann immer wieder rückfällig geworden und habe weiter meine Parasiten gefüttert. Vor dem Prozess habe ich immer eine Darmreinigung mit „Darmgold“ gemacht und war über die Mengen der Ausscheidungen sehr erstaunt .Alles in allem fühlte ich mich sehr wohl. Hatte wohl meine Parasiten „im Griff“ ohne von ihnen zu wissen. Mein Gewicht war relativ stabil zwischen 66 und 70 kg. Bei dem ersten Seminar bei Dir wog ich ca. 78 kg. Voriges Jahr im Mai hatte ich starke Schlafstörungen und starkes krippeln unter der Haut. Die Vorträge von Kautz Vella waren mir bekannt. Ich recherchierte, hörte Vorträge von Sirian Scheller, Dr. Klinghardt, L. Kalcker u.s.w.. und begann sofort mit der Darmreinigung in Form von Einläufen mit MMS, obwohl ich vorher

eine Kur mit Darmgold machte. Ich habe einen Eimer benutzt und mir die „Scheisse“ im wahrsten Sinne des Wortes angesehen. Gefühle wie Schock was ich da sah und Erleichterung dass es raus ist, vermischten sich. Ich begann am 2.6.2017 mit den Einläufen (1 x täglich) und die Seilwürmer und irgendwelcher Körner verließen mich in Massen. Ein Tag waren es weniger und am nächsten Tag wieder viele. Es nahm kein Ende....nach paar Monaten war ich so sauer und dachte, ich will sie alle los werden und machte bis zu 10 Einläufen hintereinander. Nach jedem Einlauf wurde es mehr und anders, was raus kam. Mein staunen überwog den Ekel. Seit ca. zwei Wochen scheine ich „sauber“ zu sein. Das heißt, 8 Monate täglich habe ich „gearbeitet“ und effektiv war es erst, als ich zwischen 5 bis 10 Einläufen hintereinander täglich machte. Unter anderem wende ich auch die Methode von Dr. Probst an und esse täglich Schwefel für die Darmsanierung. Der soll ja auch Parasiten beseitigen. Aber optisch bringt es nur MMS. Darmgold hat den Darm entleert, aber nicht gereinigt. Nicht ein Wurm oder Anderes war zusehen. Heute glaube ich, dass die Schmerzen und körperliches Abbauen während des Lichtnahrungsprozesses etwas mit den Parasiten zutun hatte. Ich weiß nicht, ob bei mir aushungern zum Erfolg geführt hätte. Ich denke eher, dass diese Menge an Parasiten mich dann übernommen hätten, wenn ich sie nicht wieder gefüttert hätte.

Dr. Klinghard, Sirian Scheller und Dr. Probst und propagieren das Ziel, basisch zu werden und in die Kethose zu kommen. Probst ist der einzigste, der sagt, wie es gemacht wird. Er lehrt den Weg und meinte, die Königdisziplin ist „Fasten“. Ich dachte, na super – das passt ja mit der Lichtnahrung überein und folgte den Vorschlag sehr radikal. Einläufe mit MMS, Entgiftung mit Algen, Chlorella und Schwefel und schlimme Bauchkrämpfe. Das war um die Weihnachtszeit rum. Ich dachte, mein Umfeld ist mit Familie, Essen und feiern beschäftigt, da kann ich in Ruhe mein Ding machen. Meine Kilos purzelten nur so. Ich war abgemagert, fühlte mich schlecht, statt normal laufen, schlich ich nur noch. Ruhe vor der Nachbarschaft hatte ich auch nicht. Meine Nachbarin (ehemalige Richterin) sehr höflich, ausgezeichnete Umgangsformen, immer bemüht ihre Bürgerpflicht zu erfüllen, erwischte mich abgemagert im Nachthemd. Ich hatte nur noch 55 kg und sah wirklich nicht gut aus – sie ganz besorgt um mich – und ich ganz besorgt, dass sie mich „abholen“ lässt und ich dann zwangsweise "genudelt" werde. Sie lebt aktiv das 3D System und fühlt sich sehr wohl drin. Ich habe ihr erklärt, dass ich mich gerade in einer Heilungsphase befinde u.s.w.. Nicht einfach das Leben „in der Box“ unter „Boxern“.

Jetzt schaut sie mich immer prüfend an und fragt besorgt, ob es mir auch wirklich gut geht. Ich habe mir wieder Kilos angeegessen (wiege 60 kg) und kann mich wieder sehen lassen. Mein Ziel ist nach wie vor „Kethose“ und Lichtnahrung. Nur in diesem Umfeld hier ist es sehr riskant. Alles Mains-Träumer, Gut-Menschen, Bürgerpflichterfüller.

Fazit – Sag Deinen Leuten, sie sollen Einläufe mit MMS machen und sich ihre „Scheisse“ ansehen. Wenn sie nach 3 bis 5 mal Einlauf hintereinander am Tag nichts sehen, dann sind sie sauber, was ich nicht glaube, wenn ich in dir trüben Augen meiner Mitmenschen schaue - mit ihren vielen Zpperleins und Allergien u.s.w.. Wenn sie sauber sind, ist der Lichtnahrungsprozess viel einfacher und sicherer. Parallel dazu ist eine Entgiftung (nach Dr. Klinghardt) mit Chlorella, , Bärlauch, Koriander und Zeolith unbedingt zu empfehlen. Die gute Wirkung habe ich nach paar Wochen an dem vielen Schleim gesehen, der erst nach Wochen und ca. dem fünften Einlauf sichtbar wurde.

Drei bis vier Colon-Hydro Therapien sind natürlich effektiver, kostet aber auch – Und die Betroffenen sehen nicht die Notwendigkeit , weils gleich in die Kloake geht. Übrigens spricht Dr. Probst darüber, dass er schon vor Jahren die Colon-Hydro Therapien anbot und nur die Elite der Gesellschaft seine „Kunden“ waren. Ja, sie dienen dem System und wissen für sich schon seit Jahren, was sie zutun haben.....meine Nachbarin auch. „Detox“ war ihr sehr wohl bekannt. Sie meinte zynisch, das macht doch schon jeder..... Aber wenn ich es mache, dann ist es „gefährlich“. So läuft es.... Übrigens spricht ein Wasser-Spezialist (Dr.Otterpohl ) in seinen Vorträgen davon, dass die Klärgruben heutzutage voll mit Würmern und Parasiten sind. Uns wird das verschwiegen. Wahrscheinlich trinken wir die.

Im basischen Milieu haben die aber keinen Nährboden mehr. Mit Zucker, Nudeln und Pommis habe ich keine Chance, basisch zu werden, da sich die Parasiten davon ernähren. Ich würde also in dem Kreislauf bleiben.... Ich denke, das ist keine gute Naschempfehlung.

Wenn ich wieder o.k. bin, dann werde ich mein tägliches Naschen auf Schwefel (nach Dr. Probst) reduzieren. Der saniert die Darmwände und tötet schädliche Parasiten plus Braunalge von telomit – „Ascophyllum nodosum. Die hat die Eigenschaft Schwermetalle aus den Zellen zu ziehen. Das mal nur so als Angebot. Letzendlich bleibt es Dir überlassen, was Du davon nimmst."